

# blicke beim Gehalt nicht durch...

Beitrag von „alias“ vom 29. Juli 2009 16:17

Zitat

*Original von flecki*

...

Heulen kann ich jeden Monat: Steuerklasse 5. Macht über 600€ Lohnsteuer jeden Monat.

Da demotivierst du dich selbst - und zwar unnötig. Falls dein Mann nicht gravierend mehr als du verdient, kann es für die Motivation besser sein, auf 4-4 umzustellen und/oder Kindergeldzahlungen auf das Gehalt des geringer Verdienenden auszahlen zu lassen.

Evtl. zuviel gezahlte Steuern gibt es beim Lohn-/Einkommensteuerjahresausgleich wieder zurück. Das bedeutet zwar einen gewissen Zinsverlust - aber das ist mir die Zufriedenheit meiner Frau wert - sonst müsste ich denselben Betrag in Schokolade zum Frustabbau investieren 😊

Beim Gehaltszettel kommt dadurch wieder Freude auf - das ist ein bisschen "Schmerzensgeld" für erduldete Unbill des Lehrerdaseins.

Voraussetzung dafür, dass dies funktioniert, ist die Toleranzschwelle des Partners. Mit oben beschriebener Methode sieht es bei uns so aus:

Ich arbeite Vollzeit, meine Frau Teilzeit - und wir "verdienen" in derselben Gehaltsgruppe netto beinahe gleich viel 🤔🤔